

HENNIG ENERGY, Splau Nr. 17, 06905 Bad Schmiedeberg

Betreff: Warum E-Mobilität so viel besser ist

Sehr geehrte Damen und Herren,

seit geraumer Zeit liegt mir sehr am Herzen, möglichst alle Vorteile der Elektroautos auf den Punkt zu bringen. Den meisten unter uns fallen sicher gleich die wichtigsten Vorteile, wie leise, abgasfrei, effizient und unabhängig von Erdöl, ein. Doch – meine lieben Leute, es gibt noch viel, viel mehr Vorteile, als vor allem so mancher Skeptiker für möglich halten würde. Elektrofahrzeuge haben wesentliche Vorzüge gegenüber dem herkömmlichen Antrieb mit Verbrennungsmotoren.

Der Unterschied macht's:

1. Elektromotoren haben einen extrem hohen Wirkungsgrad von bis zu 97 %, Benzinmotoren gerade einmal bis 25 %, Dieselmotoren bis 30 %
2. der Elektromotor hat einen beeindruckenden Drehmoment und das vom Stand weg (drehzahlunabhängig – das macht auch ziemlich Spaß!
3. Elektroautos haben viel weniger bewegte Teile, es gibt kein Getriebe (außer eine einfache Untersetzung), keine Lichtmaschine, keinen Keilriemen, keinen Vergaser, kein Motoröl, keinen Auspuff, keinen Katalysator, keinen Zahnriemen, keinen Luftfilter, etc..., d.h. sie sind dadurch auch viel weniger anfällig für Reparaturen
4. Abgasuntersuchungen entfallen, da abgasfrei
5. bei Bergabfahrten wird sogar Strom erzeugt, durch Rekuperation wird der Motor zum Strom-Generator
6. Elektromotoren haben eine effizientere Motorbremswirkung als Benzinmotoren, dadurch werden die Bremsbeläge geschont
7. dadurch dass Elektromotoren weniger Platz als Benzinmotoren benötigen und Akkus im Fahrzeugboden integrierbar sind, ergeben sich neue Gestaltungsmöglichkeiten im Autodesign (ebener Fahrzeugboden ohne Mitteltunnel, 2. Kofferraum vorne, Radnabenmotoren)
8. Elektromotoren haben eine längere Lebensdauer als Benzinmotoren und nahezu unverwüstlich
9. durch deren kompakte Bauweise sind Allradantriebe mit 4 unabhängigen Motoren möglich
10. mittels Torque-Vectoring können höhere Kurvengeschwindigkeiten erreicht werden, was bei gleicher Geschwindigkeit höhere Sicherheit bedeutet.
11. Autofahren war noch nie so einfach: kein Gang schalten, kein Ruckeln u. Hochdrehen wie bei schlechten Automatikgetrieben, kein Absterben des Motors

12. keine Startprobleme im Winter oder bei feuchten Temperaturen!
13. Standheizung und Standkühlung ist meistens standardmäßig während des Ladevorgangs möglich



Wirtschaftlichkeit im Alltag

1. extrem niedrige Verbrauchskosten: 5l/100km Normal-Benzin kosten ca. € 7,- 10kW/100km Strom kommen auf ca. € 2,- € bei einigen Stadtwerken und Autohersteller ist diese Energie umsonst
2. jährliche KFZ-Steuer entfällt für die ersten 10 Jahre
3. Versicherungsgesellschaften gewähren 10 bis 20% Nachlass für Elektrofahrzeuge
4. Förderungen Umweltbonus BAFA in Höhe von 4.000 Euro, im KfW-Umweltprogramm 240/241 ist eine Finanzierung ab einem Zinssatz von 1 % möglich
5. viel geringere Service- und Werkstattkosten (Elektromotoren sind techn. viel einfacher und fast wartungsfrei)
6. unabhängig von steigenden Benzinpreisen, Krisen im nahen Osten (Strompreise können auch steigen, sind aber weitaus stabiler und können lokal erzeugt werden)
7. mit Photovoltaik am Dach oder Carport ist sogar eine völlige Autarkie möglich und man "tankt" den eigenen Strom
8. Arbeitgeber habe die bevorzugte Möglichkeit der Dienstwagenregelung und sind ein wichtiger Partner in der Ladeinfrastruktur

Umwelt und Naturschutz

1. großer Beitrag zum Umweltschutz, der Klimawandel und der Treibhauseffekt werden es uns danken, die nachfolgenden Generation auch!
2. erneuerbaren Energien (Wind, Sonne) fehlt es oft an Speichermöglichkeiten, Elektroautos integriert in Smart-Grids könnten ein wichtiger Bestandteil eines intelligenten Stromnetzes werden
3. extrem leise (vor allem Städte, Anrainer und Lokale an stark befahrenen Straßen profitieren enorm), sowohl außen – als auch innen
4. lokal 100 % emissionsfrei (kein giftiger Feinstaub, kein CO², kein Kohlenmonoxid, kein Stickstoff)
5. kein Gestank mehr an stark befahrenen Straßen (Rennradfahrer werden sich auch freuen)
6. bei Verwendung von Ökostrom (Stromanbieter genau prüfen!) auch in der Energie-Herstellung wird das E-Mobil zum atomstromfreien Null-Emissionsauto!
7. entspanntes und stressfreieres Fahren (man muss nicht so laut reden)
8. Kuhweiden, Äcker mit Gemüse und Getreide neben Autobahnen werden schadstofffrei
9. einfaches Aufladen an jeder herkömmlichen Steckdose, Tankstellenbesuche werden nicht mehr notwendig
10. kein Benzingestank und keine öligen Hände mehr wie häufig beim Benzintanken
11. mit einem besseren Gewissen Auto fahren können, denn – wie viele Kriege sind schon wegen Erdöl geführt worden?

Fairer Weise möchte ich auch nicht ganz verheimlichen, dass Elektroautos auch (noch) Nachteile haben:

1. meistens haben sie ein höheres Gewicht, da die Akkus sehr schwer sind (relativiert leider den leichteren Motor u. Antriebsstrang)
2. (noch) geringe Reichweiten (hier gibt es sicher noch sehr viel Potential, allerdings gibt es auch bereits jetzt schon Fahrzeuge mit fast 500 km Reichweite z.B. Tesla Model S)



3. lange Ladevorgänge (bei 230 V, Schnell-Ladestationen werden aber kontinuierlich ausgebaut und ermöglichen schnelle Ladungen in ca. 20 – 30 min.)
4. hoher Kaufpreis (zum Vergleich – wie teuer waren die ersten LCD-Displays? Akku-Leasings wie bei Renault ermöglichen aber faire Einstiegspreise)
5. einheitliche Ladestandards u. Lademöglichkeiten (mit Handy, EC-Karte...) sind vonnöten
6. Reichweiten-Einbußen sind bei Verwendung von Klimaanlage oder Heizung größer als bei Benzinautos

So – und jetzt vergleiche man bitte die unterschiedlichen Listen. Wer schneidet da nun besser ab? Am besten ihr schickt die Aufzählung an alle skeptischen Bekannten, vielleicht wird der eine oder andere überzeugt, dass die Sache doch nicht so schlecht ist.

Ich möchte dich bitten, mir zu helfen, diese Liste so lange und umfangreich wie nur möglich zu machen. Jedem "Otto-Normal-Benzin"-Verbraucher soll die Spucke wegbleiben, wenn man ihm diese Argumente vorlegt. Bitte einfach über die Kommentarfunktion ergänzen, was ich vergessen haben sollte!

Allzeit gute Fahrt und viele Grüße Rolf Hennig